

Team: Florian Büchel, Lorin John, Daniel Lochner
Berufe: Automatiker, Konstrukteur
Jahr: 2019/20
Betrieb: thyssenkrupp Presta

Ziel des Projekts

Die Fläche unsere Dächer sinnvoll nutzen können und dabei grünen Strom erzeugen. Wir wollen dabei alle Mitarbeiter miteinbeziehen und die Meinungen zum Thema Solarenergie hören und, im besten Fall, zum Guten bekehren.

Beschreibung unseres Projekts

Wir nutzen das riesige Areal und die über 2000 Mitarbeiter in unserem Betrieb um Solaranlagen auf den Dächern zu installieren. Dabei sollen die Mitarbeiter das Startkapital zur Verfügung stellen und der Betrieb sie anschliessend für ihre Investition belohnen.

Damit können wir für Mitarbeiter und Betrieb einen Zuwachs an Kapital ermöglichen.

Zudem wollen wir die Mitarbeiter davon überzeugen, dass grüner Strom nützlich ist und uns sehr weit bringen kann, indem wir die Presta zur Firma mit der grössten PV-Anlage machen.

Vorgehen:

1. Abklären, welche Dächer in Frage kommen
2. Lieferant und Solarzellentyp festlegen
3. Kostenrechnung durchführen und präsentieren
4. Planung des Projekts so weit bringen, dass es in Zukunft umgesetzt werden kann

Das werden wir erreichen

- ✓ Photovoltaikanlage ausweiten
- ✓ Presta zur Firma mit der grössten PV-Anlage machen
- ✓ Mitarbeiter einbeziehen und sensibilisieren
- ✓ Sowohl der Firma, den Mitarbeitern und der Umwelt einen Vorteil verschaffen

Spezielle Highlights

Die endgültige Form gab die weltweite Corona-Pandemie. Unser damaliges Projekt wurde aufgrund der fehlenden Einnahmen vom Betrieb nicht umgesetzt.

Durch das fehlende Einkommen kam uns jedoch die Idee, das Geld für die Investition von Mitarbeitern zu nehmen und ihnen einen grösseren Betrag zurückkommen zu lassen.

CO₂-Einsparung
Bis zu 216 t/Jahr
Kosteneinsparung
89'607.31 CHF/Jahr



Verfügbare Fläche für Solarpanels



Solarpanels

Zitat eines Mitarbeiters zu unserem Projekt:

(Möchten wenn möglich ein Zitat von unserem CFO einfügen; Präsentation folgt erst)

